

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	V
Abkürzungen	XII
Einleitung: Die Haupttendenzen der sowjetzonalen Bildungspolitik	XIII

DOKUMENTE

1. Aufruf der Kommunistischen Partei Deutschlands. 11. Juni 1945 [Auszug]	1
2. Über die Vorbereitung der Schulen zum Schulbetrieb. Befehl Nr. 40 der Sowjetischen Militärverwaltung vom 25. August 1945	2
3. Gemeinsamer Aufruf der KPD und SPD zur demokratischen Schulreform. 18. Oktober 1945	3
4. [Zulassung einer Jugendorganisation.] Befehl des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration vom 5. März 1946	5
5. Der Aufbau des Schulungssystems in der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Beschluß des Parteivorstandes vom 14. Mai 1946	6
6. Gesetz zur Demokratisierung der deutschen Schule (Grundlage für gemeinsame Gesetzesvorlage). Mai 1946	7
7. Bestimmungen für die Aufnahme von Studenten in die Universitäten und Hochschulen der sowjetischen Besatzungszone für das Wintersemester 1947/48. Herausgegeben von der Deutschen Verwaltung für Volksbildung am 22. Juli 1947	10
8. [Blockpolitik im Studentenrat. Schreiben an den ersten Vorsitzenden des Studententrates der Universität Jena.] 25. Juli 1947	12
9. Grundfragen als Richtschnur bei der Abfassung einer Abhandlung über die Weltanschauung eines Philosophen. Anfang 1948	13
10. [Relegierung des cand. med. Otto Heß.] 16. April 1948	14
11. Über die Verstärkung des Studiums der „Geschichte der Kommunistischen Partei der Sowjetunion (Bolschewiki) — Kurzer Lehrgang“. Beschluß des Zentralsekretariats der SED vom 20. September 1948	15
12. Die Gründung des Demokratischen Blocks an der Universität Berlin. Bericht der Zeitschrift „Forum“ im Oktober 1948. [Auszug]	16
13. Neue Lehrer im Kampf um die Erfüllung des Zweijahresplans. Aus der Rede des Hauptreferenten des Zentralsekretariats der SED für Schul- und Erziehungsfragen, Hans Siebert, auf der Aktivistentagung der Lehrer in Leipzig vom 15. bis 17. November 1948	17
14. Maßnahmen zur Durchführung der kulturellen Aufgaben im Rahmen des Zweijahresplans. Entschließung der 1. Parteikonferenz der SED vom 25. bis 28. Januar 1949	32
15. Richtlinien für die Arbeiter- und Bauernfakultäten (bisher Vorstudienabteilungen) an den Universitäten und Hochschulen der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands. Herausgegeben vom Präsidenten der Deutschen Verwaltung für Volksbildung; in Kraft getreten am 21. Mai 1949	38
16. Vorläufige Arbeitsordnung der Universitäten und wissenschaftlichen Hochschulen der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands vom 23. Mai 1949. Herausgegeben vom Präsidenten der Deutschen Verwaltung für Volksbildung	39
17. Die Hebung des Leistungsstandes in der deutschen demokratischen Schule. Rechenschaftsbericht des Leiters der Schulabteilung der Deutschen Verwaltung für Volksbildung, Hans Siebert, auf dem 4. Pädagogischen Kongreß am 23. August 1949	47

18. Die Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik. Ausgefertigt und verkündet am 7. Oktober 1949. [Auszug]	57
19. Der Fünfjahresplan und die Perspektiven der Volkswirtschaft. Referat Walter Ulbrichts auf dem 3. Parteitag der SED am 22. Juli 1950. [Auszug]	59
20. Die nächsten Aufgaben der allgemeinbildenden Schule. Entschließung des Zentralkomitees der SED vom 19. Januar 1951	61
21. Zur Verbesserung der Berufsausbildung. Entschließung des Zentralkomitees der SED vom 19. Januar 1951	68
22. Die nächsten Aufgaben in den Universitäten und Hochschulen, Entschließung des Zentralkomitees der SED vom 19. Januar 1951	72
23. Verordnung über die Neuorganisation des Hochschulwesens. Vom 22. Februar 1951	77
24. Dritte Durchführungsbestimmung zur Verordnung über die Neuorganisation des Hochschulwesens — Einsetzung von Prorektoren für besondere Aufgabengebiete. Vom 21. Mai 1951	82
25. Fünfte Durchführungsbestimmung zur Verordnung über die Neuorganisation des Hochschulwesens — Gesellschaftswissenschaftliches Grundstudium an den Universitäten und Hochschulen. Vom 4. August 1951	83
26. Lehrplan für den Geschichtsunterricht in der Grundschule. Herausgegeben vom Ministerium für Volksbildung 1951. [Auszug: 8. Schuljahr]	86
27. Zur Erhöhung des wissenschaftlichen Niveaus des Unterrichts und zur Verbesserung der Partearbeit an den allgemeinbildenden Schulen. Beschluß des Politbüros der SED vom 29. Juli 1952	88
28. Verordnung über die Bildung der „Gesellschaft für Sport und Technik“. Vom 7. August 1952	95
29. Bildung und Aufgaben der Seminargruppen. Anweisung Nr. 26 des Staatssekretariats für Hochschulwesen vom 6. September 1952	96
30. Verordnung über die Einrichtung der vorschulischen Erziehung und der Horte. Vom 18. September 1952	97
31. Die pädagogische Wissenschaft. Aus „Erziehung, Bildung, Unterricht in der deutschen demokratischen Schule“ von Werner Dorst, Direktor des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts, 1953	98
32. Studiert das Leben und das Werk des Genossen Stalin! Beschluß des Sekretariats des Zentralkomitees der SED vom 30. März 1953	102
33. Verordnung über die Neuregelung der Ausbildung der Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen, der Pionierleiter, der Kindergärtnerinnen und der Erzieher in Heimen und Horten. Vom 15. Mai 1953	103
34. Anweisung über die Einführung von Regeln für die Schüler in den Klassen 1 bis 8 der allgemeinbildenden Schulen der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 19. August 1954	106
35. Anordnung über die Organisation des Hochschulfernstudiums an den Universitäten und Hochschulen. Vom 12. Oktober 1955	107
36. Richtlinie für die Aufnahme der Schüler in die Mittel- und Oberschule. Vom 12. Dezember 1955	109
37. Anordnung über Durchführung der vollen Schulgeldfreiheit an Ober- und Mittelschulen. Vom 1. Februar 1957	112
38. Flaggenappelle der allgemeinbildenden Schulen. Vom 5. August 1957	112
39. Anordnung über das praktische Jahr der Studienbewerber an Universitäten und Hochschulen. Vom 17. Oktober 1957	113
40. Verordnung über die weitere sozialistische Umgestaltung des Hoch- und Fachschulwesens in der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 13. Februar 1958 ..	115
41. Der Kampf um den Frieden, für den Sieg des Sozialismus, für die nationale Wiedergeburt Deutschlands als friedliebender, demokratischer Staat. Referat	

Walter Ulbrichts auf dem V. Parteitag der SED vom 10. bis 16. Juli 1958. [Auszug]	121
42. Die Entwicklung der sozialistischen Schule und ihre Aufgaben beim Aufbau des Sozialismus. Rede Walter Ulbrichts in Leipzig vom 17. Oktober 1958. [Auszug] ..	127
43. Über die sozialistische Entwicklung des Schulwesens in der DDR. Thesen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Vom 15. Januar 1959	132
44. Lehrplan der zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule. Veröffentlicht vom Ministerium für Volksbildung am 20. Juni 1959. [Auszug: Vorwort, Geschichte (Klasse 10), Unterrichtstag in der Produktion]	148
45. Anordnung über die Gewährung von Unterhaltsbeihilfen. Vom 1. Juli 1959	158
46. Verordnung über die Kommissionen für wissenschaftlich-technischen Nachwuchs. Vom 23. Juli 1959	160
47. Verordnung über die Sicherung einer festen Ordnung an den allgemeinbildenden Schulen — Schulordnung. Vom 12. November 1959	163
48. Gesetz über die sozialistische Entwicklung des Schulwesens in der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 2. Dezember 1959	175
49. Verordnung über die Elternbeiräte an den allgemeinbildenden Schulen (Elternbeiratsverordnung). Vom 7. Januar 1960	182
50. Anordnung über die Gewährung von Ausbildungs- und Wirtschaftsbeihilfen an Lehrlinge und Berufsschüler. Vom 26. Januar 1960	187
51. Arbeitsrichtlinie der Staatlichen Plankommission und des Staatssekretariats für das Hoch- und Fachschulwesen zur Durchführung des Berufseinsatzes der Hochschulabsolventen. Vom 9. Mai 1960	188
52. Verbesserung und weitere Entwicklung des polytechnischen Unterrichts an den Oberschulen. Beschluß des Politbüros beim ZK der SED. Vom 17. Mai 1960	193
53. Grundsätze zur weiteren Entwicklung des Systems der Berufsbildung in der Deutschen Demokratischen Republik. Bestätigt durch den Ministerrat am 30. Juni 1960. [Auszug]	199
54. Direktive für die Berufsausbildung mit Abitur. Vom 6. Juli 1960	214
55. Statut der Gesellschaft für Sport und Technik. Bestätigt vom Ministerrat am 28. Juli 1960	219
56. Erläuterungen zur „Direktive für die Berufsausbildung mit Abitur“. Vom September 1960	226
57. Über die Traditionen, die wir schätzen und wahren. Aus der Ansprache Walter Ulbrichts auf dem Festakt anlässlich des 15. Jahrestages der Neueröffnung der Friedrich-Schiller-Universität Jena am 20. Oktober 1960	232
58. Zentrale Polytechnische Konferenz 1961. Schlußwort von Kurt Hager, Kandidat des Politbüros des ZK der SED, am 13. Januar 1961	235
59. Anordnung über das Abendstudium an den Universitäten und Hochschulen. Vom 18. August 1961	237
60. Über die Erziehung junger sozialistischer Patrioten. Aus dem Referat von Prof. Gerhart Neuner, Direktor des DPZI, gehalten auf der Konferenz des DPZI zum Thema „Friedensvertrag und Schule“ am 5. Oktober 1961	238
61. Gute Deutsche — Vorbilder unserer Jugend. Aus dem Referat von Dr. Werner Lindner, gehalten auf der Konferenz des DPZI zum Thema „Friedensvertrag und Schule“ am 5. Oktober 1961	244
62. Einige Probleme der sozialistischen Pädagogik der DDR nach dem XXII. Parteitag der KPdSU und der 14. Tagung des ZK der SED. Referat des Direktors des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts, Gerhart Neuner, auf der Konferenz des Ministeriums für Volksbildung und des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts vom 28. Februar bis 2. März 1962	246
63. Die Anforderungen der sozialistischen Schule an die klassenmäßige Erziehung und die pädagogisch-methodische Ausbildung der Lehrerstudenten. Referat des	

Leiters der Abteilung Lehrerbildung und pädagogische Forschung im Ministerium für Volksbildung, Günter Wilms, auf der Konferenz des Ministeriums für Volksbildung und des Deutschen Pädagogischen Zentralinstituts vom 28. Februar bis 2. März 1962. [Auszug]	257
64. Einige Grundfragen der Weiterentwicklung der polytechnischen Bildung und Erziehung. Aufsatz von Heinz Frankiewicz, Leiter der Sektion Polytechnische Bildung und Erziehung am Deutschen Pädagogischen Zentralinstitut, veröffentlicht im Mai 1962. [Auszug]	264
65. Verordnung über die Bildungseinrichtungen zur Erwachsenenqualifizierung. Vom 27. September 1962	269
66. Anordnung über die Gewährung von Stipendien an Studierende der Universitäten, Hoch- und Fachschulen der Deutschen Demokratischen Republik — Stipendienordnung. Vom 17. Dezember 1962	275
67. Zur Verbesserung und weiteren Entwicklung des Mathematikunterrichts in den allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen der DDR. Beschluß des Politbüros des ZK der SED und des Ministerrates der DDR vom 17. Dezember 1962. [Auszug]	286
68. Das Programm des Sozialismus und die geschichtliche Aufgabe der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Referat Walter Ulbrichts auf dem VI. Parteitag der SED vom 15. bis 21. Januar 1963. [Auszug]	294
69. Anordnung über das Aufnahmeverfahren zum Direkt-, Fern- und Abendstudium an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen. Vom 20. Februar 1963	301
70. Gemeinsame Mitteilung des Ministeriums für Volksbildung und des Zentralvorstandes der Gesellschaft für Sport und Technik zur Unterstützung der sozialistischen Wehrerziehung der Schüler und Berufsschüler an den Oberschulen und erweiterten Oberschulen, Berufsschulen und Betriebsberufsschulen. Vom 18. März 1963	307
71. Fünfte Durchführungsbestimmung zum Gesetz über die sozialistische Entwicklung des Schulwesens in der Deutschen Demokratischen Republik — Feriengestaltung der Schüler und Lehrlinge. Vom 10. April 1963	308
72. Gemeinsamer Beschluß des Politbüros des Zentralkomitees der SED und des Ministerrates der DDR über die Grundsätze der weiteren Systematisierung des polytechnischen Unterrichts, der schrittweisen Einführung der beruflichen Grundausbildung und der Entwicklung von Spezialschulen und -klassen. Vom 3. Juli 1963	314
73. Anweisung über die <u>außerschulische Bildung und Erziehung der Schüler</u> . Vom 30. Juli 1963	323
74. Anordnung über die Industrie-Institute an den Universitäten und Hochschulen. Vom 1. September 1963	331
75. Polytechnik-Beschluß — ein Markstein unserer Schulentwicklung. Aus dem Diskussionsbeitrag des Leiters der Abteilung Volksbildung beim ZK der SED, L. Oppermann, auf der VI. Delegiertenkonferenz der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung vom 20. bis 22. September 1963	334
76. Die vormilitärische Ausbildung in der Berufsschule. Bericht von Werner Fuchs, Betriebsberufsschule des VEB Ausbau, Berlin, veröffentlicht im Oktober 1963 ..	336
77. Richtlinien für die mündlichen und schriftlichen Prüfungen in den allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen im Schuljahr 1963/64. Vom 18. Januar 1964. [Auszug]	339
78. <u>Die Verteidigung der Heimat ist eine ehrenvolle Pflicht eines jeden jungen Bürgers der DDR</u> . Erklärung des Generalmajors Ottokar Pech zum Entwurf des Jügendgesetzes in der 6. Sitzung des Staatsrats am 20. April 1964	354
79. Gesetz über die Teilnahme der Jugend der Deutschen Demokratischen Republik am Kampf um den umfassenden Aufbau des Sozialismus und die allseitige För-	

derung ihrer Initiative bei der Leitung der Volkswirtschaft und des Staates, in Beruf und Schule, bei Kultur und Sport — Jugendgesetz der DDR. Vom 4. Mai 1964	355
80. Beschluß über die Verbesserung der Planung und Leitung der Berufsbildung in der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 14. Mai 1964. [Auszug]	371
81. Anweisung zum Ablauf des Schul- und Lehrjahres 1964/65 an allgemeinbildenden Oberschulen, kommunalen Berufsschulen und Volkshochschulen. Vom 5. Juni 1964	378
82. Richtlinie für die Aufstellung von Jahresablaufplänen an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 5. Juni 1964	382
83. Lehrplan für das Fach Staatsbürgerkunde an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen. Veröffentlicht am 30. Juni 1964. [Auszug]	383
84. Gesetz über das einheitliche sozialistische Bildungssystem. Vom 25. Februar 1965	387
85. Anweisung zur Einrichtung eines Zusatzstudiums für leitende Mitarbeiter des Volksbildungswesens und für Direktoren der allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen der Deutschen Demokratischen Republik. Vom 6. März 1965 ..	420
86. Anweisung zur Gültigkeit von Lehrplänen in den zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen ab 1. September 1965. Vom 7. Mai 1965	423
87. Verordnung über das Statut des Staatssekretariats für das Hoch- und Fachschulwesen. Vom 3. Juni 1965	424
88. Wie kommt man zur Hochschule? Neues Aufnahmeverfahren für das Hochschulstudium. Bericht von Heinz Herder, Stellvertreter des Staatssekretärs für das Hoch- und Fachschulwesen. 22. Juni 1965	430
89. Polytechnische Perspektiven. Interview der Zeitung „Neues Deutschland“ mit dem Stellvertreter des Ministers für Volksbildung, Professor Dr. Hans Kaiser, veröffentlicht am 5. Mai 1966	433
90. Nächste Schritte bei der Verwirklichung des Gesetzes über das einheitliche sozialistische Bildungssystem. Referat des Ministers für Volksbildung, Margot Honecker, auf der zentralen Arbeitsberatung der Bezirks- und Kreisschulräte zur Vorbereitung des Schul- und Lehrjahres am 12. und 13. Mai 1966. [Auszug]	435
 ANHANG	
I. Studentafeln	439
II. Statistischer Anhang	442
III. Bibliographie	451
IV. Personen- und Sachregister	455